

Gehaltstarifvertrag  
für die Angestellten der Druckindustrie  
in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt

Gültig ab 01.03.2024

Zwischen dem

**Verband Druck und Medien Mitteldeutschland e. V.**

einerseits

und der

**ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di), vertreten durch die Landesbezirksleitung Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen**

andererseits

wird folgender Tarifvertrag vereinbart:

1. Der Gehaltstarifvertrag für die Angestellten der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt in seiner Fassung mit Gültigkeit ab 01.05.2022, gekündigt zum 29.02.2024, wird rückwirkend zum 1. März 2024 wieder in Kraft gesetzt. Für die Zeit vom 1. März 2024 bis zum 30. Juni 2024 gelten die darin geregelten Gehälter und Ausbildungsvergütungen fort.
2. Mit Wirkung vom 1. Juli 2024 werden die tariflichen Gehaltssätze der Gehaltstabelle für die Angestellten der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt um 3,9 % erhöht.
3. Mit Wirkung vom 1. Juli 2025 werden die tariflichen Gehaltssätze der Gehaltstabelle für die Angestellten der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt um weitere 2,0 % erhöht.
4. Mit Wirkung vom 1. März 2026 werden die tariflichen Gehaltssätze der Gehaltstabelle für die Angestellten der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt um weitere 1,9 % erhöht.
5. Die Vergütungssätze für Auszubildende werden mit Wirkung zu den in den Ziffern 2 und 3 genannten Terminen den jeweiligen Vergütungssätzen des 1., 2. und 3. Ausbildungsjahres für gewerbliche Auszubildende in der Druckindustrie gleichgestellt, d.h. um jeweils 6,0 % zum 1. Juli 2024 und jeweils um weitere 6,0 % zum 1. Juli 2025 erhöht.
6. Sofern das rechnerische tarifliche Stundenentgelt auch nach den Anhebungen gemäß Ziff. 2 bis 4 unter 13 € pro Stunde liegt, sind die betreffenden Gehaltssätze auf 13 € pro Stunde, d. h. auf ein tarifliches Monatsgehalt in Höhe von 2.145 €, anzuheben.\*

*\*Ohne Präjudiz für die Berechnung des gesetzlichen Mindestlohns erfolgt die Umsetzung nach dem im Gehaltstarifvertrag festgelegten Faktor von 165 gemäß*

**§ 3 Abs. 1 Ziff. 1 Manteltarifvertrag für die Angestellten der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt.**

7. Sollte sich während der Laufzeit des Tarifvertrages der Mindestlohn erhöhen, sind sich die Tarifparteien einig, dass der jeweils geltende gesetzliche Mindestlohn eingehalten und gezahlt wird. Für den Fall, dass trotz Zahlung des Gehalts nach diesem Gehaltstarifvertrag plus der sich aus dem Manteltarifvertrag für die Angestellten in der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt ergebenden Zulagen und Zuschläge, die für den gesetzlichen Mindestlohn berücksichtigungsfähig sind, der gesetzliche Mindestlohn unterschritten sein sollte, wird ein entsprechender Aufstockungsbetrag fällig und gezahlt.
8. Einzelvertraglich vereinbarte Leistungszulagen werden durch dieses Abkommen nicht berührt.
9. Der Gehaltstarifvertrag für die Angestellten der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt kann mit einer monatlichen Frist zum Monatsende gekündigt werden, erstmals zum 31. Juli 2026.

**A. Geltungsbereich**

Der Tarifvertrag gilt:

- a) räumlich: für Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt
- b) fachlich: für die Druckindustrie
- c) persönlich: für alle Angestellten und Auszubildenden, soweit sie eine angestelltenversicherungspflichtige Tätigkeit ausüben.

**B. Gehaltsregelung**

**I. Allgemeine Bedingungen**

1. Die Gehaltszahlung erfolgt spätestens am letzten Arbeitstag jeden Monats.
2. Die tariflichen Gehaltssätze sind Mindestsätze, darüber hinaus unterliegen die Gehälter der freien Vereinbarung nach Maßgabe der Leistung.
3. Die tarifliche Einstufung in die zuständige Gehaltsstufe erfolgt mit dem Ersten des Kalendermonats, in dem die Voraussetzungen erfüllt sind.
4. Angestellte, welche aufgrund ihrer Berufserfahrung verantwortliche Stellungen der Gruppen 3 und 4 übertragen bekommen, haben Anspruch auf die Tarifgehälter dieser Gruppen.

- 5.
- a) Beim Aufrücken in eine höhere Gehaltsstufe innerhalb einer Gruppe besteht kein Anspruch auf eine Gehaltserhöhung, wenn das bisher vereinbarte Gehalt der höheren Gruppe entspricht.
  - b) Bei Umgruppierung in einer höheren Gehaltsgruppe erhalten die Betroffenen das ihrem bisherigen Tarifgehalt nächsthöhere Tarifgehalt der neuen Gehaltsgruppe. Die für diese Gehaltsgruppe genannten Jahre entsprechender beruflicher Tätigkeit gelten als zurückgelegt. Wenn das bisher vereinbarte Gehalt dem tariflichen Gehalt der neuen Gruppe entspricht, besteht kein Anspruch auf Gehaltserhöhung.
  - c) Tätigkeiten in anderen Betrieben der Druckindustrie, die nachweisbar den Merkmalen der anzuwendenden Gruppe entsprechen, sind bei Einstufung in die jeweilige Gruppe voll anzuerkennen. Entsprechende Tätigkeiten in anderen Branchen sind bei Einstufung in die jeweilige Gruppe angemessen zu berücksichtigen.
  - d) Ausbildungszeiten zählen nicht zu den Tätigkeitsjahren.
6. Gehilfenjahre als Facharbeiterin bzw. Facharbeiter in der Druckindustrie sind anrechenbare Tätigkeitsjahre im Sinne des Tarifvertrages.



## II. Gehaltsgruppeneinteilung

### Gruppe 1

Einfache Tätigkeiten, die eine Ausbildung nicht erfordern.

**Beispiele:**

Bürobotin/Bürobote  
Ordnen und Verteilen nach einfachen Merkmalen  
(Kartei- und Sortierarbeit)  
Ausfüllen einfacher Formulare

### Gruppe 2

Tätigkeiten, die Vorkenntnisse oder aufgabenbezogene Einarbeitung, jedoch keine dreijährige Berufsausbildung erfordern.

**Beispiele:**

Kontoristin/Kontorist mit einfacher Tätigkeit  
(z. B. Karteiarbeiten, Registratur, Belegkontrolle)  
Datatypistin/Datatypist  
Werkstattschreiberin/Werkstattschreiber  
Bürogehilfin/Bürogehilfe

### Gruppe 3

Tätigkeiten, die eine abgeschlossene dreijährige oder dieser gleichgestellte Berufsausbildung erfordern. Die Qualifikation kann auch durch eine mindestens dreijährige Berufserfahrung erworben werden.

**Beispiele:**

Bürokauffrau/Bürokaufmann  
Industriekauffrau/Industriekaufmann  
Texterfassung im RTS  
Steno- und Phonotypistin/-typist  
Buchhalterin/Buchhalter (einfache Kontierungsaufgaben, Erfassen von Lohndaten, Kontokorrentbuchhaltung)  
Kontoristin/Kontorist, die/der nach allgemeiner Anweisung arbeitet  
Operatorin/Operator (z. B. Device-Operatorin/-Operator oder Bedienen von mittlerer Datentechnik)

### Gruppe 4

Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen, die eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. entsprechende Qualifikation und zusätzliche Fachkenntnisse erfordern.

**Beispiele:**

Sekretärin/Sekretär  
Qualifizierte/r Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter  
Operatorin/Operator größerer Rechenanlagen  
Textverarbeitung, d. h. Gestaltung und Korrektur entsprechend § 2 RTS-Vertrag  
Arbeitsvorbereitung einschließlich Manuskriptvorbereitung

### **Gruppe 5**

Qualifizierte Tätigkeiten mit entsprechenden nachgewiesenen Spezialkenntnissen oder Erfahrungen bei begrenzter Entscheidungsbefugnis.

#### **Beispiele:**

Selbständige Sachbearbeitung in Auftragsbearbeitung, Einkauf und Verkauf  
Schichtleiterin/Schichtleiter  
Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter kleiner Abteilungen  
Kalkulatorin/Kalkulator (Vor- und Nachkalkulation)  
Programmiererin/Programmierer (Programmieren nach Vorgaben; Testen, Pflegen von bestehenden Programmen größerer Anlagen)  
Konsoloperatorin/-operator (Fahren und/oder Kontrollieren von Programmabläufen in Großrechenanlagen)  
Qualifizierte Bedienung von Geräten elektronischen Bildherstellungssystemen

### **Gruppe 6**

Tätigkeiten mit Entscheidungsbefugnis innerhalb eines größeren Verantwortungsbereiches.

#### **Beispiele:**

Entscheidungsberechtigte/r Kalkulatorin/Kalkulator  
Bilanzbuchhalterin/Bilanzbuchhalter  
Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter  
Organisationsprogrammiererin/-programmierer

### **Gruppe 7**

Angestellte mit Entscheidungsbefugnis innerhalb eines großen Verantwortungsbereiches oder selbständiger Weisungsbefugnis über eine große Anzahl von Arbeitskräften.

## C. Gehaltstabelle

gültig ab 1. Juli 2024

Gehalts-Gruppe	Eintritt EUR	nach 2 Jahren EUR	nach 4 Jahren EUR	nach 6 Jahren EUR
1	1.932 <sup>1</sup>	2.109 <sup>1</sup>	2.371	2.630
2	1.975 <sup>1</sup>	2.254	2.538	2.818
3	2.272	2.601	2.925 *	3.247
4	3.137	3.323	3.507	3.695 **
5	3.797	4.005	4.215	
6	4.530	4.783	5.033	
7	5.758			

### Vergütungssätze für Auszubildende

Ausbildungsvergütungen	EUR
im 1. Jahr	1.087
im 2. Jahr	1.141
im 3. Jahr	1.195
nach dem 3. Jahr	1.250

\* Eingangsstufe für umgruppierte Facharbeiter der Druckindustrie bzw. Gleichgestellte, ohne anrechenbare Gehilfenjahre.

\*\* Eingangsstufe für Facharbeiter der Druckindustrie und Gleichgestellte.

<sup>1</sup> Der Gehaltssatz ist auf 2.145 € / Monat (entspricht 13,00 € / Stunde) anzuheben.

**gültig ab 1. Juli 2025**

Gehalts-Gruppe	Eintritt EUR	nach 2 Jahren EUR	nach 4 Jahren EUR	nach 6 Jahren EUR
1	1.971 <sup>1</sup>	2.151	2.418	2.683
2	2.015 <sup>1</sup>	2.299	2.589	2.874
3	2.317	2.653	2.984 *	3.312
4	3.200	3.389	3.577	3.769 **
5	3.873	4.085	4.299	
6	4.621	4.879	5.134	
7	5.873			

### **Vergütungssätze für Auszubildende**

Ausbildungsvergütungen	EUR
im 1. Jahr	1.152
im 2. Jahr	1.209
im 3. Jahr	1.267
nach dem 3. Jahr	1.325

\* Eingangsstufe für umgruppierte Facharbeiter der Druckindustrie bzw. Gleichgestellte, ohne anrechenbare Gehilfenjahre.

\*\* Eingangsstufe für Facharbeiter der Druckindustrie und Gleichgestellte.

<sup>1</sup> Der Gehaltssatz ist auf 2.145 € / Monat (entspricht 13,00 € / Stunde) anzuheben.

#### D. Inkrafttreten und Laufdauer

Die Tarifgehälter der Gehaltstabelle und die Vergütungen für Auszubildende gültig ab 01.05.2022 gelten auf unbestimmte Zeit und können gesondert mit einmonatiger Frist zum Monatsende gekündigt werden, erstmals zum 31. Juli 2026.

Dieser Gehaltstarifvertrag für Angestellte der Druckindustrie in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt ist mit monatlicher Frist zum Monatsende kündbar, erstmals zum 31. Juli 2026.

Leipzig, den

25.9.2024

Verband Druck und Medien  
Mitteldeutschland e.V.

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di),  
Landesbezirk Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen